

Workshop 3.

Unternehmensformen rechtliches und steuerliches Umfeld

H. Kubaile, KPMG AG, Zürich

Dr. H. Ludwig, VISCHER, Basel

Gesellschaftsformen.

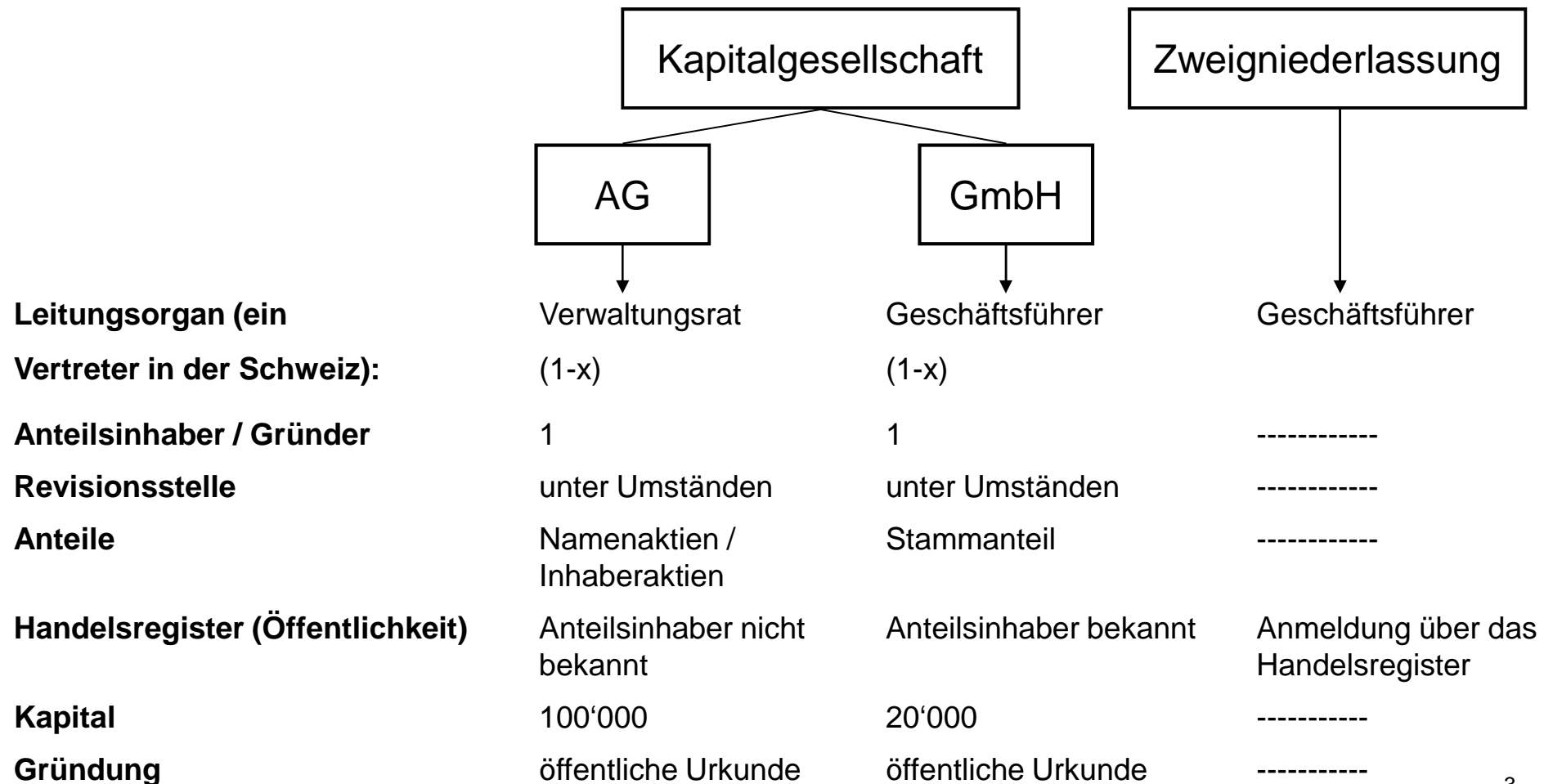
Personengesellschaften

Kapitalgesellschaften

- Aktiengesellschaft (AG)
- Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

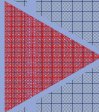
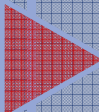
Zweigniederlassung
einer ausländischen
Gesellschaft

Gesellschaftsformen.



Steuersystem.

Ertrags- und Kapitalsteuern auf drei Ebenen:

Bund		8,5 % Ertragssteuer; keine Kapitalsteuer
Kanton		Ertragssteuern je nach Tätigkeit;
Gemeinde		Kapitalsteuer je nach Kanton bis 0,7 ‰

Ertragssteuern.

Total der Ertragssteuern einer Kapitalgesellschaft mit Sitz im Kantonshauptort:

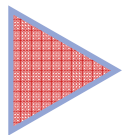
	Total nominell	Total effektiv ¹⁾
Basel:	17,50 – 30.5 %	14.8 – 23.37 %
Zürich (2009):	26.9 %	21.20 %
Zug (2010):	14.57 – 18.75 %	12.72 – 15.79 %
Genf:	31.98 %	24.24 %
Aargau (2009):	14.14 – 16.96 %	12.39 – 14.50 %

- Steuersätze sind abhängig von der Ertragsintensität. Der Höchstsatz wird i.d.R. bei 20% des Gewinnes vom eingesetzten Kapital erreicht.
- ¹⁾ Steuern sind abzugsfähiger Aufwand

Bemessungsgrundlage.

Handelsrechtliche Gewinne;
Korrekturen aufgrund steuerlicher
Vorschriften sind möglich, z.B.:

Abschreibungen über den steuerlichen Sätzen
geschäftsmässig nicht begründete Aufwendungen



Weiter Ermessensspielraum!

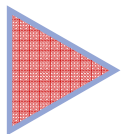
Gründung einer Kapitalgesellschaft (AG / GmbH) (Emissionsabgabe).

Bei einem Eigenkapital bis CHF 1'000'000 ist die

(einmalige) Emissionsabgabe von 1 % nicht geschuldet.

Dividendenzahlungen aus einer Kapitalgesellschaft (AG/GmbH).

Verrechnungssteuer (Quellensteuer) von 35 %



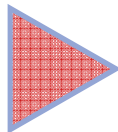
(teilweise) rückforderbar
aufgrund eines Doppelbesteuerungsabkommens

Steuervergünstigungen.

- Holdinggesellschaften
- Hilfs- / Verwaltungsgesellschaften
- Steuervergünstigungen auf Zeit

Hilfs- / Verwaltungsgesellschaft.

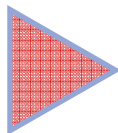
- Kantonales Steuerprivileg
- Untergeordnete Geschäftstätigkeit in der Schweiz (z.B. Ausland/Ausland-Geschäfte)
- Mit Personal und eigenen Büroräumlichkeiten



Steuersatz von 10 % bis 12 % je nach
Tätigkeit

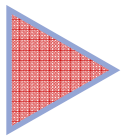
Steuervergünstigungen auf Zeit.

- Kanton
 - In allen Kantonen
 - Steuerbefreiung für bis zu 10 Jahre:



total oder teilweise

Steuervergünstigungen auf Zeit.



insbesondere für Produktions- und Handels- bzw. Dienstleistungsgesellschaften in der Schweiz

Voraussetzungen:

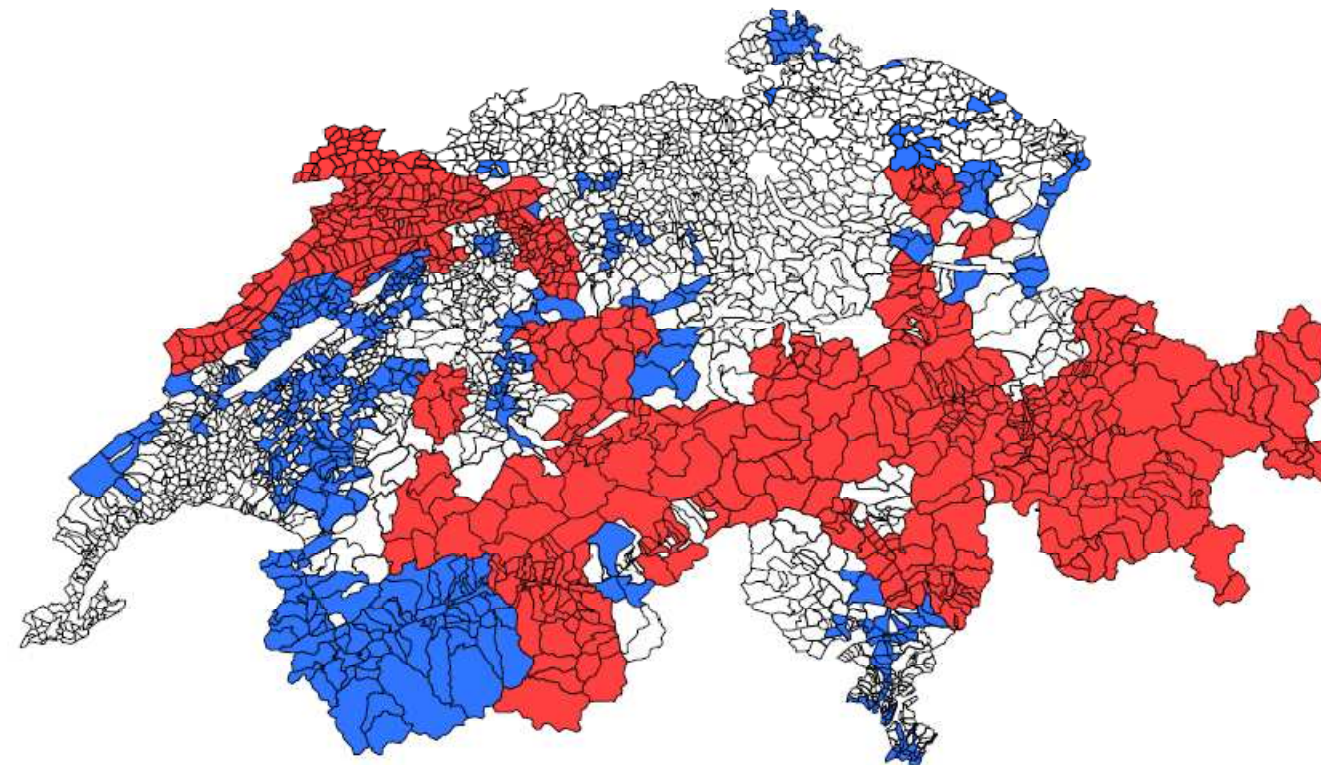
- **Neue** Tätigkeit
- Investitionen
- Arbeitsplätze


Steuervergünstigungen auf Zeit.

- Bund
 - nur in ausgewählten Regionen
 - abhängig vom kantonalen Privileg

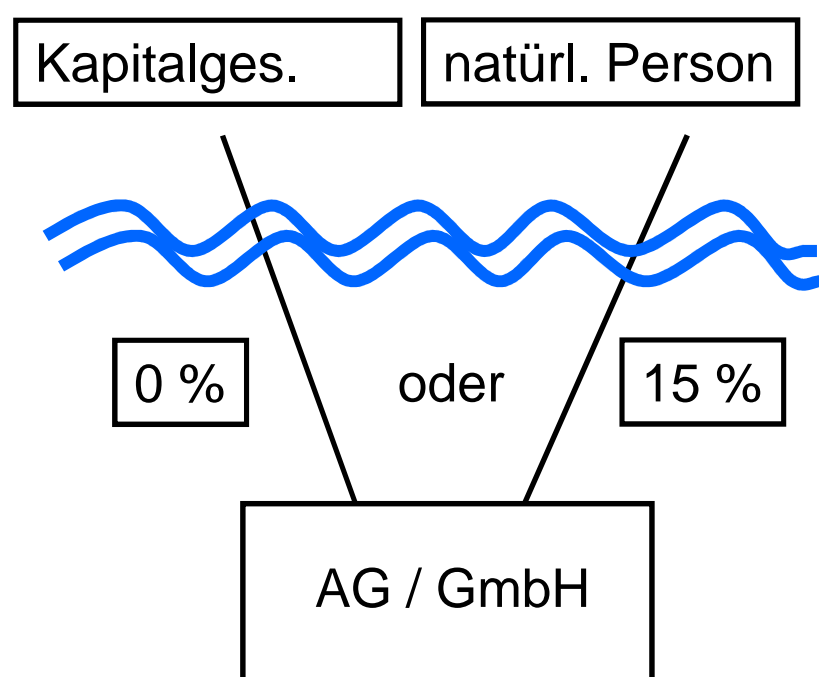
Steuervergünstigungen auf Zeit.

Allégements fiscaux en application de la politique régionale
Steuererleichterungen im Rahmen der Regionalpolitik



-  Zones bénéficiaires selon l'Ordonnance du DFE du 28 novembre 2007
Anwendungsgebiete gemäss EVD-Verordnung vom 28. November 2007
-  Zones bénéficiaires d'un régime transitoire jusqu'à fin 2010 (allégements de max. 50 %)
Begünstigte Gebiete einer Übergangslösung bis Ende 2010 (mit maximalen Steuererleichterungen im Umfang von 50 %)

Doppelbesteuerungsabkommen Kapitalgesellschaften in der Schweiz.

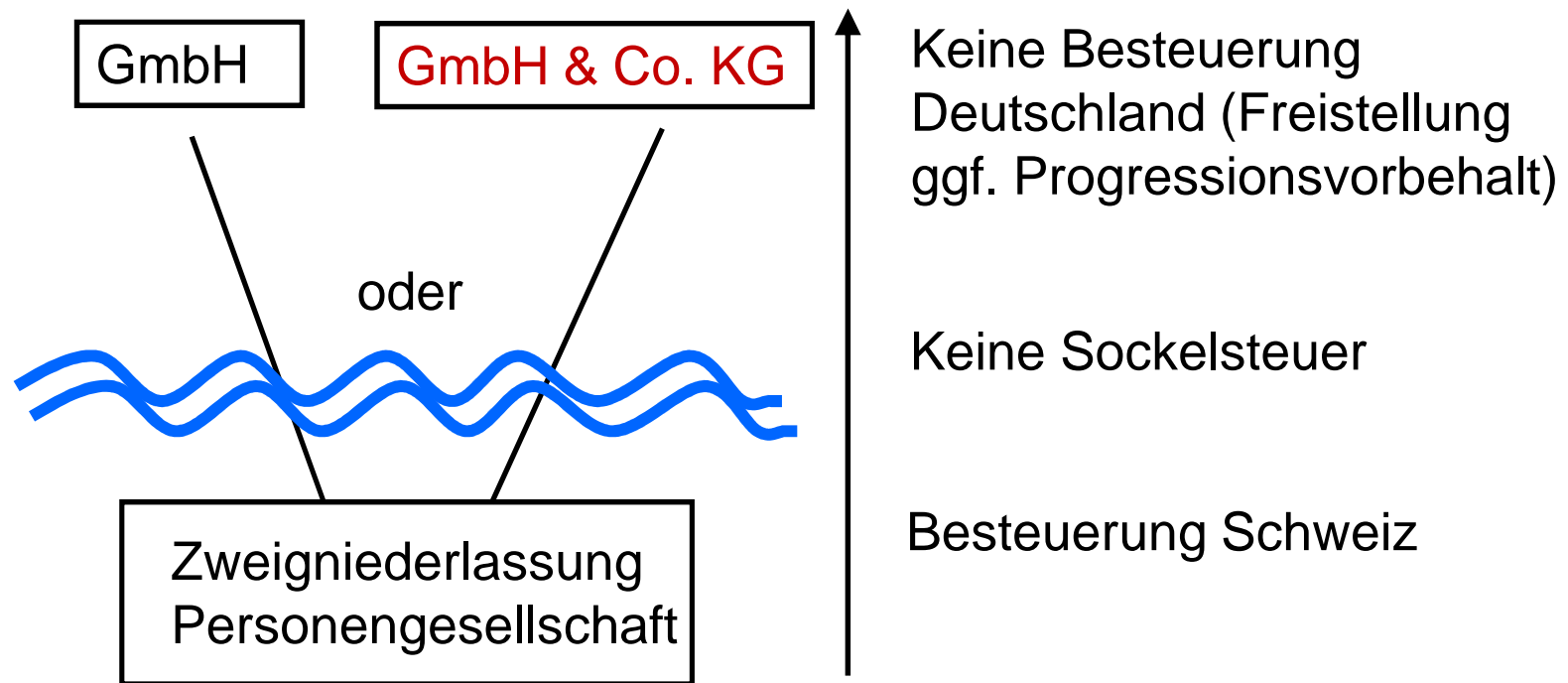


Besteuerung Deutschland
Kapitalges.: 95% Freistellung
Nat. Person: Abgeltungsteuer

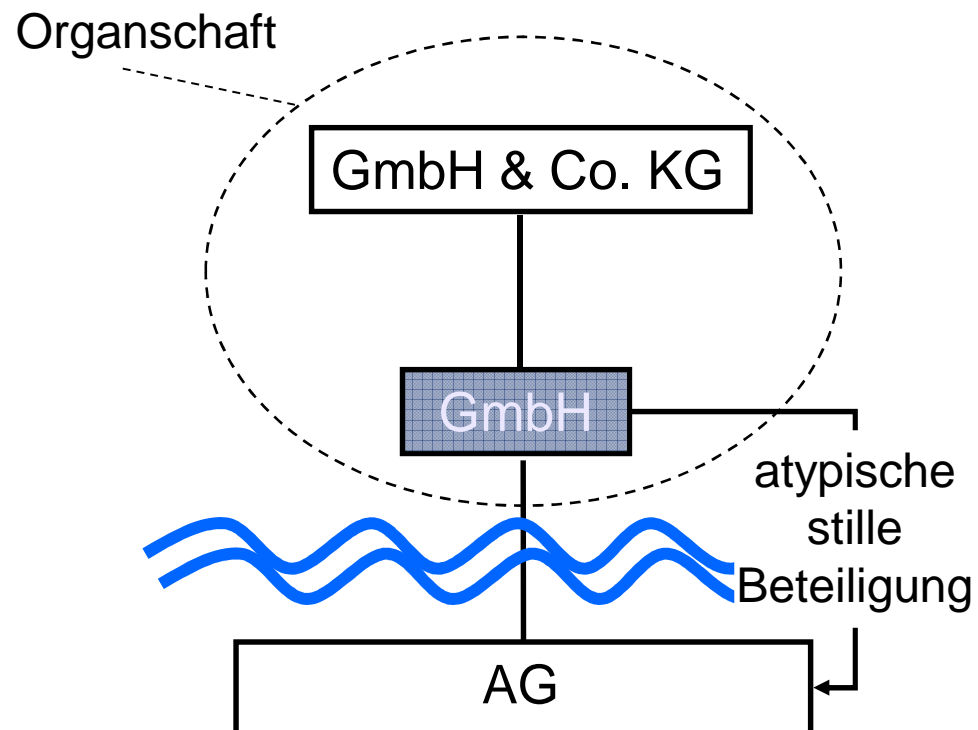
Sockelsteuer auf der
Dividende

Besteuerung Schweiz

Doppelbesteuerungsabkommen Personengesellschaften oder Betriebsstätte in der Schweiz.



Doppelbesteuerungsabkommen Personengesellschaft in Deutschland und Kapitalgesellschaft in der Schweiz.



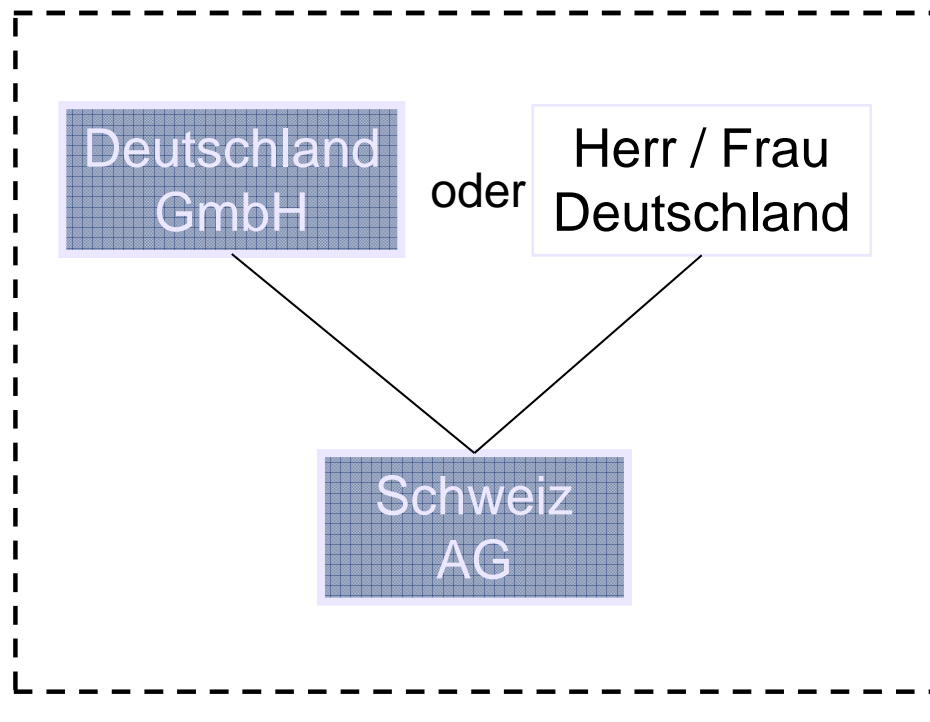
Deutschland: weitestgehend keine Besteuerung (Freistellung), teilweise Dividenden

(weitestgehend) keine Sockelsteuer

Besteuerung Schweiz

Deutsches Aussensteuerrecht bei Kapitalgesellschaften in der Schweiz.

Abschirmwirkung vs. „Transparenz“



(Kumulative) Voraussetzungen

- ▶ „Beherrschung“ > 50 %
- ▶ Besteuerung < 25 %
(nach dt. Verständnis)
- ▶ Passive Einkünfte

Zusammenfassung.

- Unternehmensstandort Schweiz ist attraktiv (für Kapitalgesellschaft und Zweigniederlassung)
- Achtung (deutsche) Steuerfalle: Aussensteuerrecht bei passivem Einkommen
- Unternehmerische Aktivität in der Schweiz
 - Kapitalgesellschaft
(Kapitalgesellschaft Deutschland)
 - Zweigniederlassung
(Personengesellschaft Deutschland)